



Entwickelten gemeinsam kreative Ideen für den Handel (v.li.): Maike und Udo Fischer (Förde-Fotograf Fischer GmbH), Dr. Susanne Krosse (Lehrkraft an Fachschule für Technik und Gestaltung), Verena Altenburger, Stina Walzer, Ilka Schmidt (alle Schülerinnen der Fachschule für Technik und Gestaltung) sowie Jonathan Seiffert (IHK Flensburg).
Foto: woh

Kreative Ideen für den Handel

„Design-Check“: Paradebeispiel für ein erfolgreiches Miteinander

FLENSBURG Wie lässt sich ein Ladengeschäft zeitgemäß gestalten? Auf diese Frage fanden Studierende der Fachschule für Technik und Gestaltung (RBZ Eckener Schule) beim Design-Check die passenden Antworten. Für vier Unternehmen aus der Flensburger Innenstadt entwickelten die angehenden Raumgestalter in Projektarbeiten konkrete Veränderungsvorschläge. Und das mit beeindruckender Wirkung: Maike und Udo Fischer vom Förde-Fotograf Fischer entschieden sich nach der Präsentation der Ergebnisse für eine Umgestaltung ihrer Räumlichkeiten. „Das gesamte Projekt ist geradezu ein Paradebeispiel dafür, wie aus verschiedenen kreati-

ven Gruppen in relativ kurzer Zeit ein hervorragendes Ergebnis entstehen kann. Wir haben während des letzten halben Jahres stets alle an einem Strang gezogen“, schwärmt Maike Fischer über das beeindruckende Für- und Miteinander aller Beteiligten. „Bei uns ist es jetzt wie in einem gemütlichen Wohnzimmer. Es gibt überall Sitzmöglichkeiten und auch der neue Einblick in das Geschäft von außen hat sich bereits jetzt bewährt gemacht“. Nach dem überaus erfolgreichen ersten Durchlauf soll das Projekt der drei Innenstadt-Interessensgemeinschaften Flensburger Gilde e.V., City Flensburg e.V. und Rote Straße e.V. sowie der IHK Flensburg

und der Fachschule für Technik und Gestaltung voraussichtlich im Oktober fortgeführt. Das Ziel dabei ist es, niedrigschwellige Anregungen zur Weiterentwicklung von Ladenlokalen zu geben. Alle Beteiligten sind sich einig: Der Design-Check soll in die zweite Runde gehen.

Unternehmen mit einem Ladengeschäft in der Flensburger Innenstadt können sich bis zum 1. Oktober 2020 mit einer E-Mail an service@flensburg.ihk.de unter dem Betreff „Ladencheck 2020“ anmelden. In der Nachricht müssen die vollständigen Kontaktdaten enthalten sein. Die Checks sind kostenfrei und werden in einer Verlosung vergeben. (woh)